

AUSSCHREIBUNG

Fortbildungsmaßnahmen zum Ökologischen Landbau für Lehrende in Landwirtschaft und Gartenbau (Berufs- und Fachschullehrer*innen, ÜA, etc.) im Rahmen der bio-offensive

Ökologischer Landbau in Ausbildung und Lehre

Die bio-offensive ist ein Gemeinschaftsprojekt des Verbands der Landwirtschaftskammern und der Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL), gefördert durch die Landwirtschaftliche Rentenbank. Für Berufs- und Fachschullehrer*innen und in der beruflichen Bildung in Landwirtschaft und Gartenbau Tätige bietet das Projekt kostenfrei bundesweite Fortbildungsmaßnahmen an.

Angebot für Berufs- und Fachschullehrer*innen

Von der...

- ... eintägigen Fortbildung am Schulstandort (sog. In-house-Schulung)
- ... über praxisnahe Veranstaltungen auf Biobetrieben bis hin zu
- ... dreitägigen überregionalen Veranstaltung mit Fachprogramm und Exkursionen zu Biohöfen

ist alles denkbar. Die konkreten Planungen erfolgen immer im engen Austausch mit den Verantwortlichen in der Region, die eine Fortbildung durchführen wollen, also den Schulen und den zuständigen Stellen. Damit gelingt es, die Fortbildungen möglichst zielgruppengerecht zu gestalten.

Über die bio-offensive ist es möglich, die Fortbildungen finanziell zu unterstützen und Referent*innen sowie Kosten für Tagungshäuser zu finanzieren.

Ziel der bio-offensive ist es, aus den Wünschen und Anforderungen der Akteure heraus ein entsprechendes Angebot zu entwickeln.

Wir freuen uns über Ihr Interesse! Bitte wenden Sie sich an:

Kontakt

Rachel Fischer

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Fachbereichsleitung Fachbereich 53 – Ökologischer Land- und Gartenbau

E-Mail: Rachel.Fischer@lwk.nrw.de

Tel. 0251 2376-592